

Medieninformation

Sächsische Energieagentur - SAENA GmbH

Ihr Ansprechpartner
Renée Theesen

Durchwahl
Telefon +49 351 4910 3152
Telefax +49 351 4910 3155

kommunikation@saena.de*

14.08.2024

5. Industriedialog Neue Mobilität Sachsen

Experten aus Transport, Logistik und Industrie diskutieren Zukunftstechnologien für den straßengebundenen Güterverkehr

Im Rahmen des fünften Industriedialogs »Neue Mobilität Sachsen« widmen sich heute auf Einladung des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr und der Kompetenzstelle Effiziente Mobilität Sachsen bei der Sächsischen Energieagentur – SAENA GmbH mehr als 200 Branchenvertreter der Zukunft des straßengebundenen Güterverkehrs.

Wirtschaftsminister Martin Dulig eröffnet die diesjährige Auflage des Fachkongresses: »Ohne effiziente Güterlogistik kann ein Industrieland wie Sachsen nicht bestehen. Trotz erfolgreicher Verlagerungsinitiativen stellt der straßengebundene Anteil mit immerhin 500 Milliarden Tonnenkilometern in Deutschland pro Jahr den Hauptanteil und folglich eine große Herausforderung im Sinne der angestrebten Antriebswende dar. Ich freue mich, dass unser Industriedialog auf so gute Resonanz stößt und alle Akteure an einem Tisch zusammenbringt. Die Dekarbonisierung der Industrie und des Dienstleistungssektors kann nur unter Einbeziehung der Transportwege gelingen.« Daher gehe es nun darum, den Wandel in der Logistik auch als Chance für neue Geschäftsmodelle zu verstehen. »Die heute vorgestellten Technologien skizzieren Wege hin zum Transport- und Logistikgewerbe der Zukunft. Zugleich zeigen sie Wertschöpfungspotenziale für den Freistaat Sachsen auf,« so Dulig.

Im Internationalen Congress Center Dresden stellen DHL, Hermes und Elflein ihre Erfahrungen zur Einführung alternativer Antriebe und dafür benötigter Infrastruktur dar. Darüber hinaus beschreibt MAN Truck & Bus seine Tests des autonomen Fahrens, SCHMALZ+SCHÖN Logistik eine Transportsteuerung mit intelligenter Software und CargoBeamer sein vollautomatisiertes Verladensystem von der Straße auf die Schiene. Noch zahlreiche weitere Beiträge erläutern Innovationen für den Güterverkehr. Vor dem Gebäude erwarten die Expertinnen und Experten Exponate

Hausanschrift:
Sächsische Energieagentur -
SAENA GmbH
Pirnaische Straße 9
01069 Dresden

www.saena.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

modernster Nutzfahrzeuge: vom Lastenrad bis zur Sattelzugmaschine, von batterieelektrisch bis wasserstoffbetrieben.

»Der straßengebundene Güterverkehr muss und kann deutlich umweltfreundlicher werden. Im Industriedialog wird aufgezeigt, was heute schon möglich ist, welche Chancen darin liegen und wie mit Innovationen die CO₂-Bilanz in diesem Sektor nachhaltig gesenkt werden kann«, ergänzt der Geschäftsführer der Sächsischen Energieagentur, Dr. Tilman Zimmermann-Werner.

Hintergrund zum Industriedialog

Der »Industriedialog Neue Mobilität Sachsen« befördert innovative Ideen zur Transformation und Verzahnung der Branchen im Mobilitätsbereich. Alternative Antriebe sowie automatisiertes und vernetztes Fahren sind einige der Schwerpunkte. Die Automobil- und Automobilzulieferindustrie steht dabei besonders im Fokus. Das Dialogformat findet seit 2020 jährlich im Auftrag der Staatsregierung an wechselnden Orten in Sachsen statt.

Über die Sächsische Energieagentur

Die Sächsische Energieagentur – SAENA GmbH ist das unabhängige Kompetenz- und Beratungszentrum für erneuerbare Energien, zukunftsfähige Energieversorgung und Energieeffizienz. Gesellschafter sind der Freistaat Sachsen und die Sächsische Aufbaubank - Förderbank -. Die Kompetenzstelle Effiziente Mobilität Sachsen ist bei der SAENA angesiedelt und wird vom SMWA finanziert.

Fachlicher Ansprechpartner:

Martin Grismajer, Tel.: 0351 4910-3162

E-Mail: martin.grismajer@saena.de

Pressekontakt:

Emily Schöner, Tel.: 0351 4910-3182

E-Mail: emily.schoener@saena.de

Medien:

Foto: Dr. Tilman Zimmermann-Werner, Babette Böhme, der Sächsische Staatsminister Martin Dulig, Christoph Zimmer-Conrad (v. l. n. r.) bei der Besichtigung der Nutzfahrzeug-Ausstellung